



# Medieninformation

Weimar, den 07.02.2018

## **Zur Vorstellung des Koalitionsvertrages zwischen Union und SPD erklärt der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen:**

„Zunächst sind wir erleichtert darüber, dass dreieinhalb Monate nach der Bundestagswahl endlich die Aussicht auf die Bildung einer neuen Bundesregierung besteht. Die Parteien haben sich damit viel zu viel Zeit gelassen.

Gesundheitspolitisch spricht der Vertrag wichtige Themen an, ist allerdings in seinen Aussagen unterschiedlich konkret. Positiv bewerten wir die Idee einer flexibleren Bedarfsplanung, die geplante Förderung der ärztlichen Versorgung in strukturschwachen Räumen, die Stärkung der Palliativversorgung und das Versprechen, mehr Medizinstudienplätze zu schaffen.

Bei der angestrebten Reform der Arzthonorare kommt es in erster Linie darauf an, dass die Politik damit aufhört, unbegrenzte Leistungsversprechen bei gleichzeitig begrenzten finanziellen Mitteln zu geben. Zur sektorübergreifenden Zusammenarbeit bei der Versorgung der Patienten sind wir bereit – das haben wir in den vergangenen Jahren immer wieder bewiesen.

Entscheidend für alle gesundheitspolitischen Vorhaben ist aus unserer Sicht jedoch, dass eine neue Bundesregierung die ärztliche Selbstverwaltung wieder stärker als Partner einbezieht und ihr bei der Organisation der Versorgung mehr Spielräume lässt. Das ist der Sinn von Selbstverwaltung. Immer neue bürokratische Anforderungen oder Versprechungen der Politik zu Lasten der Ärzteschaft behindern hingegen die Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Menschen.“

### **Ansprechpartner für die Medien:**

Veit Malolepsy, Leiter Stabsstelle Kommunikation/Politik  
Telefon: 03643 559-192,  
Handy: 0160 92691350,  
E-Mail: [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)

Zum Hospitalgraben 8  
99425 Weimar

Stabsstelle  
Kommunikation/Politik

Ihr Ansprechpartner:  
Veit Malolepsy

Telefon 03643 559-192  
Telefax 03643 559-191

Mail [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)  
Internet [www.kvt.de](http://www.kvt.de)